

Mit dem Update August 2012 liefern wir wieder umfangreiche Erweiterungen für unser Produkt **hr-easy copy** aus.



hr-easy copy

Im Folgenden finden Sie eine Beschreibung der wichtigsten Änderungen und der notwendigen Aktivitäten nach dem Update.

Überblick der Neuerungen

- Es wurden neue Objektblöcke ausgeliefert, die den Transport folgender Daten unterstützen:

P01DSXX DEÜV-Sofortmeldungen
P01E2XX EISAM

Des Weiteren wurden bestehende Objektblöcke um den Transport zusätzlicher Tabellen erweitert, u. a.:

DBAV_VA Versorgungsausgleich
DEUEVD3 DEÜV-Daten
P01D3XX DEÜV-Rückmeldungen
PTRV_XX Reise: PTRV*-Tabellen

Bitte beachten Sie, dass hierfür mindestens das Juni HR Support Package in Ihrem System vorhanden sein muss.

Falls das System nicht mindestens diesen Support Package Stand hat, können die Objektblöcke P01E2XX und PTRV_XX im Kundenmandanten vorübergehend deaktiviert werden.

Über folgenden neuen Objektblock kann die Zuordnung von Reisedaten zum Archiv im Zielsystem beim Löschen / Überschreiben von Personalnummern gelöscht werden:

PTRV_RM Reise: nur beim Löschen

- Die folgenden OM-Objekttypen sind nun in der Standardauslieferung als transportierbar gekennzeichnet:

B Entwicklungsplan
BL Entwicklungsplangruppe

- Für das Programm zum Löschen von OM-Daten steht zukünftig die Möglichkeit zur Verfügung, die zu löschenden Objekte über die logische Datenbank PCH zu selektieren.

- Der Aufwand für die Anpassung der Reportvarianten bei künftigen Updates wurde deutlich reduziert. Bislang wurden immer die ausgewählten Blöcke gespeichert. Durch Auswahl der neuen Option, nur die ausgeschlossenen Blöcke zu speichern, sind Blöcke, die in zukünftigen Versionen neu ausgeliefert wurden, automatisch in der Blockauswahl enthalten. Damit kann die Anpassung der Reportvarianten meist entfallen.

- Die Standardauslieferung für die Verfremdungsregeln wurde an einigen Stellen erweitert und angepasst.

Nacharbeiten zum Update

- Wenn Sie neue Objektblöcke nicht benötigten, können Sie diese über das Customizing ausblenden.
- Damit neu ausgelieferte Objektblöcke auch verarbeitet werden, müssen diese in den Selektionen der verwendeten Reportvarianten ergänzt werden.
- Bitte gleichen Sie die Customizing-Einstellung „OM-Objekte für Transport“ nach Einspielung des Updates in Ihren Kundenmandanten ab.
- Falls in dieser Auslieferung geänderte Standardregeln im Kundencustomizing deaktiviert wurden, werden die Deaktivierungsregeln als fehlerhaft erkannt und der Kopiervorgang wird abgebrochen.

Bitte reaktivieren Sie fehlerhafte Deaktivierungsregeln und prüfen Sie, ob die Standardregel erneut deaktiviert oder eine Kundenregel angepasst oder gelöscht werden muss.

Customizing-Abgleich bei Update von Versionen vor 2011-08-22

- Nach Einspielung des Updates müssen kundenspezifische Anpassungen oder Ergänzungen an den Verfremdungsregeln in die mit Version 2011-08-22 erstmals ausgelieferten Customizingtabellen übernommen werden. Hierzu sollten Sie vor dem Update (ggf. auch auf dem Produktivsystem) einen Vergleich der Tabelle YPXXR zwischen Kundenmandant(en) und Mandant 000 durchführen, um die noch benötigten Kundenanpassungen zu identifizieren. Nach dem Update müssen diese Kundenerweiterungen in den geänderten Customizingtabellen neu eingebaut werden.
- Falls Sie Merkmal für Transportsperren nutzen, muss hier die Liste der gültigen Felder für Entscheidungen im Kundenmerkmal aktualisiert werden. Danach muss der Entscheidungsbaum des Merkmals so angepasst werden, dass – ggf. nach Abfrage der Verfremdungsvariante – das Kennzeichen für zulässigen Transport (blank) bzw. Transportsperre (X) zurückgegeben wird.